



Gillian Anderson

WANT

Sexuelle Fantasien der Frauen im 21. Jahrhundert

Intim, explizit, echt – Sex in den Köpfen von Frauen

Gillian Anderson präsentiert in WANT eine spektakuläre Bestandsaufnahme der weiblichen Sexualität – mit Stimmen von Frauen aus der ganzen Welt!

Diese bahnbrechende und sensationelle Erkundung stellt Fragen – und liefert Antworten.

- **Was wollen Sie, wenn niemand zuschaut?**
- **Was wollen Sie, wenn die Lichter aus sind?**
- **Was wollen Sie, wenn Sie niemand verurteilt für das, was Sie sich wünschen?**

Gillian Anderson

WANT

Sexuelle Fantasien der Frauen
im 21. Jahrhundert

Deutsche Erstausgabe E-Book
384 Seiten

ISBN: 978-3-423-44546-7

EUR 18,99 [DE]

ET 5. September 2024

Übersetzung: Aus dem
Englischen von Kim Köstlin
Übersetzer*in: Kim Köstlin

Viele Themen drängen sich auf, wenn wir über weiblichen Sex sprechen: Verantwortung und Mutterschaft, Untreue und Ausbeutung, Zustimmung und Respekt, Fairness und Gleichberechtigung, Liebe und Hass, Lust und Schmerz. Über die intimsten Wünsche, Sehnsüchte und Fantasien sprechen viele von uns aus verschiedenen Gründen nicht. Angst vor Verurteilung, Hemmungen oder schlicht der falsche Gesprächsrahmen können die Ursache sein.

Dieses Buch ist anders: WANT gibt Frauen und weiblich gelesenen Personen den Raum, das zu erzählen, was sie sonst verschweigen – was sie vielleicht sogar sich selbst gegenüber nur mühevoll eingestehen.

So schreibt eine Sikh-Frau über die heimliche Lust auf ihren Schwager. Eine Britin, die einfach nur ein letztes Mal richtig geküsst werden möchte, erzählt von ihrer tiefen Sehnsucht. Eine hispanisch-jüdische Frau, die in Bangladesch lebt, beschreibt einen Türknäuf als Höhepunkt ihrer sexuellen Erregung.

Es geht um konkrete Fantasien, sexuelles Verlangen, aber auch um Beziehungen und Macht. WANT zeigt eindrucksvoll, wie Frauen über Sex denken, wenn sie die Freiheit der Anonymität genießen. **Die Schauspielerin und Aktivistin Gillian Anderson hat aus tausenden Zusendungen eine einzigartige Sammlung erstellt** – und der weiblichen Sexualität damit viele Stimmen gegeben. Auch ihren eigenen Brief hat sie geschrieben, anonym, selbstverständlich.

Und was wollen Sie?

Übersetzer*in

Kim Köstlin

Kim Köstlin ist das Pseudonym einer seit vielen Jahren tätigen Übersetzerin, die wie die anderen beitragenden Frauen anonym bleiben möchte.

Herausgeber*in

Gillian Anderson

Gillian Anderson, geboren 1968, ist eine preisgekrönte Schauspielerin, Produzentin, Aktivistin und Autorin. Berühmt wurde sie ab 1992 durch die Rolle der Dana Scully in der Fernsehserie ›Akte X‹. Für ihre Darstellung der Margaret Thatcher in der Serie ›The Crown‹ wurde sie mit dem Emmy und dem Golden Globe ausgezeichnet. Im Jahr 2016 erhielt Anderson für ihre Verdienste um die Schauspielerei ehrenhalber den Order of the British Empire. Gillian Anderson spielte zuletzt in der erfolgreichen Netflix-Serie ›Sex Education‹. Sie lebt in London.



© Sasha Gusov

dtv

dtv

Pressestimmen

»Umwerfend erotisch, unverblümt, manches Mal schockierend, aber auch tief berührend (...). Neue Einblicke in das weibliche sexuelle Innenleben, die auch einiges über die Verfasstheit der Gesellschaft erzählen.«

ORF Topos, 5. September 2024

»Die Fülle der Fantasien, die Ideen machen diese Texte überaus reizvoll und zu einem wirklich heißen Lesevergnügen.«

Österreich, 14. September 2024

»Diese Geschichten – von Frauen, die über Schmerz, Wünsche und ihre eigene Realität sprechen – haben mich wirklich berührt.«

glamour-buecherregal.de, Hannah Madlener, 19. September 2024

»Ein Buch, in dem es nicht um Voyeurismus geht, sondern um einen Raum für sonst Ungesagtes.«

Gala, 26. September 2024

»Gillian Anderson hat mit ›Want‹ 400 Seiten weibliche Lust versammelt.«

bellevue.nzz.ch, 29. September 2024

»Die offenen, unverstellten Berichte geben tiefe Einblicke in den Status quo zwischen Machtgefälle, Mutterschaft, Lust und Schmerz.«

Madame, 1. Oktober 2024

»In WANT erzählen Frauen und weiblich gelesene Personen aus der ganzen Welt, was sie für intimste Wünsche und Sehnsüchte haben. Jenseits ihrer Rolle als Frau, Partnerin und Mutter. Und es zeigt sich: Scham und Angst vor Verurteilung sind heute immer noch Grund für Schweigen und Anonymität.«

Deutschlandfunk Kultur, Kim Kindermann, 10. Oktober 2024

»Explizite und manchmal auch berührende Bestandsaufnahme.«

Brigitte, 23. Oktober 2024

»Explizite und manchmal auch berührende Bestandsaufnahme.«

Brigitte, 23. Oktober 2024

»Es sind solche Stimmen, die diese Sammlung wertvoll machen, weil sie viel erzählen, über das Frausein von heute. Want ist weder Aufklärungsbuch noch Ratgeber. Sondern eine (ziemlich heiße) Bestandsaufnahme, ein Dokument seiner Zeit, der Menschen und ihrer Begierden.«

Stern, 5. September 2024

»Auch das Fantasieren selbst, und das ist spannend, ist eine Ermächtigung. Es zeigt sich in want, wie sehr die weibliche Sexualität, die lange dem männlichen Blick unterworfen war, dabei ist, eine eigene Stimme zu finden, jenseits von Klischees.«

Deutschlandfunk Corso, Jasmin Kröger, 5. September 2024

dtv